

## PRESSEMITTEILUNG

12. August 2013

Pressebüro Dr. Rita Kielhorn

E-Mail: [kielhorn@wurzer-sommerkonzerte.de](mailto:kielhorn@wurzer-sommerkonzerte.de)

[www.wurzer-sommerkonzerte.de](http://www.wurzer-sommerkonzerte.de)

Tel.: 0 30/8 73 84 81 Tel: 0 96 02/ 71

### 26. WURZER SOMMERKONZERTE vom 27. Juli bis 31. August 2013

im historischen Pfarrhof Wurz in 92715 Wurz, Kirchplatz 1,

#### „Musikalische Sommerreise durch Europa“

**Samstag, 17. August, 18 Uhr**

#### **Goldberg Ensemble: Die Goldbergschen Variationen**

Mit den Bearbeitungen der Goldbergschen Variationen von Johann Sebastian Bach wird ein exquisites Konzert im Rahmen der 26. Wurzer Sommerkonzerte geboten. Bachs „Clavierübung bestehend aus einer Aria mit verschiedenen Veraenderungen vors Clavicimbal mit 2 Manualen“ – genannt die Goldberg-Variationen – erschien 1742 und gilt heute als **Zeugnis barocker Lust an der kunstvollen Variation eines Themas**. Aus dem Eingangssatz der Aria entwickelt Bach 30 Variationen über eine stets unveränderte Folge von Harmonien. Die Goldbergschen Variationen erklingen bei den Wurzer Sommerkonzerten nicht in der Originalfassung für Klavier, sondern in einer **Version für Flöte, Klarinette, Viola und Violoncello**. Dafür haben sich vier exzellente Musiker zusammengefunden: der Flötist Ulrich Roloff, der auch für diese Bearbeitung verantwortlich ist, Matthias Höfele, Soloklarinettist an der Deutschen Oper Berlin, Kim Roloff, Viola, und Johannes Mirow, stellvertretender Solocellist an der Deutschen Oper Berlin.

Der Titel Goldberg-Variationen geht auf eine Anekdote zurück:

„Einst äußerte der Graf [Hermann Carl von Keyserlingk] gegen Bach, daß er gern einige Clavierstücke für seinen [festangestellten Musiker Johann Gottlieb] Goldberg haben möchte, die so sanften und etwas muntern Charakters wären, daß er dadurch in seinen schlaflosen Nächten ein wenig aufgeheitert werden könnte. Bach glaubte, diesen Wunsch am besten durch Variationen erfüllen zu können, die er bisher, der stets gleichen Grundharmonie wegen, für eine undankbare Arbeit gehalten hatte.“

Die Goldbergschen Variationen – eine nächtliche Unterhaltung - zu erleben bei den 26. Wurzer Sommerkonzerten.

Umrahmt werden die Konzerte im Jahr des 400. Jubiläums der Romanows mit Werken des Weidener Künstlers **Axel T Schmidt DIE HERDE – LEFT INFO** und des Fotografen der Eremitage in St. Petersburg **Juri A. Molodkowjez**.

Konzertkarten an den üblichen Vorverkaufsstellen und an der Kasse (1 h vor Konzerbeginn) oder bei [www.okticket.de](http://www.okticket.de): 18,- €, erm. 10,- €.